



Mitterteicher

mit Veranstaltungskalender
und Mitteilungen der Stadt Mitterteich

Taferl



April 2022



Informationsblatt des Gewerbevereins Mitterteich e. V.

Traditioneller Ostermarkt am 24. April

Fieranten am Kirchplatz und Oberer Marktplatz

Mitterteich. (jr) Fest eingeplant für heuer ist am Sonntag, 24. April der traditionelle Mitterteicher Ostermarkt. Die Fieranten bauen ihre

Verkaufsstände am Kirchplatz und am Oberen Marktplatz auf. Die Budenstraße ist von 8 bis 17 Uhr geöffnet. Die Fieranten bieten wiederum ein breites

Spektrum an Waren an. Dies reicht von Textilien, Spielwaren, Schuhe, Modeschmuck und vieles mehr. Geöffnet haben am Sonntag auch die Mitterteicher

Fachgeschäfte in der Innenstadt, von 12 bis 17 Uhr. Der Gewerbeverein und die Stadt Mitterteich freuen sich auf viele Besucher.



Komfort-Einstärkenbrille

komplett
schon für

98,-*

* Fassung aus unserem Aktionsortiment,
Kunststoffgläser Index 1.5, Stärkenbereich
± 4 dpt., cyl. +2 dpt.

Darum lieben ♥ unsere
Kunden diese Brillen:

Komfortabel

♥ Glasklare Sicht dank Vollentspiegelung.

Langlebig

♥ Besonders robust durch widerstandsfähige Hartschicht.

Schick

♥ Inklusive aktueller Brillenfassung aus unserer Aktionskollektion.

WOLFSEGGGER

SEHEN IN PERFEKTION

Prinz-Ludwig-Str. 27 | 95652 Waldsassen | Tel. 0 96 32 / 777

info@wolfsegger.net | www.wolfsegger.net

Mo. - Fr. 9 - 12 u. 14 - 18 Uhr | Sa. 9 - 12.30 Uhr



Eine kreative Reise durch zwölf Landkreismuseen

IKom Stiftland bringt eigenes Malbuch heraus – Kann in den Museen abgeholt werden



Präsentierten das neu herausgegebene Malbuch „Komm, heute gehen wir in das zwölfer“, das in einer Erstauf-
lage von 2000 Exemplaren erschienen ist. Mit dabei (von links) die Mitarbeiterinnen der Museumsfachstelle Stefanie
Schreiner und Barbara Habel, sowie Ikom-Vorsitzender Bernd Sommer. (jr)

Mitterteich. (jr) Erstmals bringt die Ikom Stiftland ein eigenes Malbuch für Kinder heraus. Unter dem Motto „Eine kreative Reise durch das zwölfer“ präsentieren sich die zwölf Museen der Ikom. Vor-
gestellt wurde das Malbuch im Museumscafe von Ikom-Vorsitzenden Bernd Sommer, sowie den beiden Mitarbeite-
rinnen der Museumsfachstelle Barbara Habel und Stefanie Schreiner. Gerade für die Kin-

der soll das zwanzigseitige Malbuch eine wertvolle Er-
fahrung sein. Die Malbücher können in den Museen des Landkreises kostenlos abge-
holt werden.

Die Verantwortlichen der Ikom Stiftland sind überzeugt, dass dieses Malbuch für die Kinder eine wertvolle Erfahrung sein kann. „Ja, das Malbuch kann ein Türöffner sein und soll aufzeigen, wie vielfältig die Themen im Landkreis sind“, sagte Barbara Habel, Leite-
rin der Museumsfachstelle. Und vielleicht bekommen auch einige Erwachsene Lust, zum Holzfarbstift zu greifen. Natürlich wünschen sich die Verantwortlichen, dass das Malbuch „Komm, heute gehen wir in das zwölfer“ gerade die Jüngsten anspricht und sie zur kreativen Beschäftigung mit Museumsthemen anregt. Entstanden ist das Malbuch in Zusammenarbeit mit der Tirschenreuther Künstlerin Anja Valena. Entstanden ist ein liebevoll gestaltetes Heft,

mit der die Kinder auf Erkun-
dungstour durch die Museen im Landkreis Tirschenreuth gehen. Das Malbuch beinhaltet zwölf kindgerechte Themenwelten, die zum Staunen, Entdecken und Mitmachen einladen. Die Malvorlagen sind in Schwarz-Weiß gehalten und freuen sich darauf, mit Farbe gefüllt zu werden. Auf jeder Seite ist angegeben, wo diese Themenwelten vor Ort erlebt werden können.

Dies reicht vom Mittelalter über Glas und Porzellan, bis hin zur Industrie und Fischen. Das Malbuch, so Frau Habel, soll eine Anregung sein für die Kinder und die ganze Familie, die Museen von „das zwölfer“ selbst zu erkunden.

Das Malbuch selber gibt es nicht zu kaufen, sondern nur in den zwölf beteiligten Museen und über spezielle Aktionen wird es kostenlos abgegeben. Gefördert wurde die Erstel-
lung des Malbuchs über die Landesstelle für nichtstaatliche Museen in Bayern. In der ersten Ausgabe wurden jetzt 2000 Malbücher geordert, die von Kindern abgeholt oder an sie verteilt werden.

Geplant ist für den Museums-
tag am 15. Mai eine eigene Aktion, wo die Malbücher an die Kinder verteilt werden. Für besonders kreative Kin-
der gibt es dann auch etwas zu gewinnen. Mehr Infor-
mationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt. Aktuelle Infos derzeit bei Facebook und Instagram, sowie auf der Website www.daszwölfer.de. de Ikom-Vorsitzender Bernd Sommer zeigte sich vom Mal-
buch begeistert und hoffte auf die kleinen Künstler, die Themenfelder mit Farben zu verschönern.

Impressum:

„Mitterteicher Taferl“

Herausgeber: Gewerbeförderverein e. V. Mitterteich

Erscheinungstag: Freitag, 25.03.2022

Erscheinungsweise: 11 mal jährlich

Redaktion: Josef Rosner
Gewerbeförderverein Mitterteich (verantwortlich)
Telefon 09632/8513
E-Mail: Rosner.Josef@t-online.de

Anzeigen: Alexander Süß (verantwortlich)

Projektleitung: Alan Ribica, Tel. 0961/85-227
E-Mail: ar@oberpfalzmedien.de

Druck: Druckzentrum Der neue Tag
Für den Anzeigeninhalt ist der Auftraggeber selbst
verantwortlich. Für Irrtümer wird keine Haftung
übernommen.

Gesamtherstellung:
Oberpfalz Medien, Der neue Tag, Weigelstraße 16
92637 Weiden

Auflage: 7680 Exemplare
Verteilung: Mitterteich, Konnersreuth, Wiesau,
Fuchsmühl, Friedenfels, Waldershof.
Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Artikel und Beiträge – Nachdruck verboten.
Für eingesandte Bilder muss das Copyright
beim Einsender liegen. Etwaige Forderungen
geben wir ansonsten an den Einsender weiter.



Auf zwanzig Seiten werden die zwölf Themenfelder kindgerecht bearbeitet. Die Kinder dürfen die Bilder mit verschiedenen Farben zum Leben erwa-
chen lassen. Zum Einstand wurden 2000 Malbücher angeschafft. (jr) Bilder: jr

„Wir verlieren Qualität und Erfahrung“

Bauhofmitarbeiter Otto Männer und Reinhard Zintl in den Ruhestand verabschiedet

Mitterteich. (jr) Langjährige Mitarbeiter verabschiedete Bürgermeister Stefan Grillmeier am Freitagvormittag in den Ruhestand. „Wir verlieren viel Qualität und Erfahrung“, sagte Grillmeier. Verabschiedet wurden der 62-jährige Otto Männer und der 64-jährige Reinhard Zintl, die seit 1999 und 1998 zum Stamm der Bauhofmannschaft gehörten. Männer war als gelernter Maurer ein Allrounder und Reinhard Zintl agierte als Wasserwart. Beide gingen zum 1. März in Rente.

Otto Männer begann seine Karriere bei der Stadt Mitterteich 1999. Dank seiner Ausbildung als Maurer und Polier war er vielseitig einsetzbar. Bürgermeister Stefan Grillmeier bezeichnete ihn scherzhaft als „Mädchen für alles“, der vor allem beim Straßen- und Gebäudeunterhalt wertvolle Dienste leistete. „Ich danke dir für 23 Jahre in Diensten des Städtischen Bauhofs“. Der Bürgermeister dankte dem Bauhof, der sich auch in ganz spezifische Arbeiten mit einbringt, wie jüngst beim Umzug des Kinderhorts. Schon seit 1998 stand Reinhard Zintl als Wasserwart in Diensten der Stadt. Die Sicherung der Wasserversorgung für die Bürger war sein Metier, dankte der Bürgermeister für fast 24 Jahre Schaffens für die Stadt. „Wir haben in den vergangenen Jahrzehnten viele Millionen Euro in die Wasserversorgung investiert, du war immer an vorderster Stelle mit dabei“. Gleichzeitig versicherte der Bürgermeister, „wie haben immer Wasser von höchster Qualität geliefert, dies wird auch in Zukunft so bleiben“. Beiden künftigen Rentner bescheinigte Grillmeier, dass sie Teamplayer waren. „Ich danke euch für eure Arbeit für



Offiziell in die Rente verabschiedet wurden Otto Männer (2. von rechts) und Reinhard Zintl (Mitte). „Wir verlieren mit ihnen viel Qualität und Erfahrung“, sagte Bürgermeister Stefan Grillmeier (2. von links). Auch Bauhofleiter Wolfgang Stark (rechts) und Personalrat Christoph Härtl fanden lobende Worte für die nun ehemaligen Kollegen. (jr) Bild. jr

die Stadt und unsere Bürger. Ich hoffe auf ein Wiedersehen bei den zahlreichen Veranstaltungen in der Stadt“. Als Abschiedsgeschenk gab es einen regionalen Brotzeitkorb mit Zoigl Spezialitäten. Bauhofleiter Wolfgang Stark bedauerte, „dass wir viel Erfahrung verlieren, dies ist jetzt schon erkennbar“. Mitgebracht hatte er zum Abschied einen Zoigl Gutschein.

Weitere Dankesworte kamen von Personalrat Christoph Härtl, Geschäftsleiter Klaus Schüßler und Alfred Mayer-

höfer für die Verwaltung. Mit einem Glas Sekt wurde auf die Zukunft der beiden Rentner angestoßen.

info@rollo-raab.de · www.rollo-raab.de



markilux Designmarkisen

Die Beste unter der Sonne.
Für den schönsten Schatten.



Fenster · Türen · Rollläden
Markisen · Sonnenschutz · Kundendienst

95652 Konnersreuth · Gesteiner Straße 59
Tel. 09632/923100 · Mobil 0171/8149547

handcrafted furniture
SCHREINEREI WEISS



Ludwig Erhard Str. 8, 95666 Mitterteich

Tel. 09633 / 733 - Mobil: 0171 / 3008372

E-Mail: info@schreinerei-weiss.com

www.schreinerei-weiss.com

Robert Hoyer zum Integrationsbeauftragten für Flüchtlinge berufen

44-jähriger Mitterteicher soll Bindeglied und Anlaufstelle sein



Bürgermeister Stefan Grillmeier (links) stellte Robert Hoyer als neuen Integrationsbeauftragten der Stadt Mitterteich vor, auch mit Blick auf die Flüchtlinge im benachbarten Fockenfeld. Hoyer soll der örtliche Ansprechpartner für Hilfsangebote in Mitterteich sein. (jr) Bild: jr

Mitterteich. (jr) Im ehemaligen Kloster Fockenfeld sind schon zahlreiche Flüchtlinge angekommen. Jetzt hat Bürgermeister Stefan Grillmeier den 44-jährigen Robert Hoyer zum Integrationsbeauftragten der Stadt Mitterteich berufen. Hoyer soll Bindeglied und Anlaufstelle sein und als zentraler Ansprechpartner für alle wichtigen Fragen zur Verfügung stehen. Bürgermeister Stefan Grillmeier sieht in Hoyer den idealen Mann dafür, der durch seine Erfahrung in der Pandemie bereits beste Kontakte zu den Behörden unterhält.

Weiter betonte der Bürgermeister, dass eine enge Abstimmung wichtig ist, um den Flüchtlingen helfen zu können. Die Hilfen zu koordinieren und helfen wo es nötig ist, ist eine weitere Aufgabe. Weiter soll Robert Hoyer als zentraler Ansprechpartner zwischen den Behörden (Stadtverwaltung, Landratsamt, Jobcenter usw.) fungieren. Darüber hinaus soll er die Kontakte zu den karitativen Einrichtungen (Caritas, AWO, Sozialteam und Kirchengemeinden) pflegen. Er ist zentrale Anlaufstelle für Menschen mit Migrati-

onshintergrund, aber auch Vermittler zu den verschiedenen Stellen. Weiter wünscht sich der Bürgermeister, dass mit Robert Hoyer ein Mann Einzug hält, der Kontakte zwischen den Schulen und Kindergärten mit den Flüchtlingen herstellt.

Ein weiteres Aufgabengebiet ist die Vermittlung von Wohnraumangeboten, sowie die Kontakte zu den örtlichen Vereinen, wo sich die Flüchtlinge engagieren können. Robert Hoyer machte deutlich, dass ein Integrationsbeauftragter nicht alles

im Alleingang lösen kann, sondern er vielmehr auf die Unterstützung der Menschen vor Ort baut. So soll Robert Hoyer auch Hilfestellungen beim Ausfüllen von Behördenformularen geben. Mit Konnersreuth (Andreas Malzer), Waldsassen (Markus Scharnagl) und Mitterteich (Robert Hoyer) haben jetzt die Kernorte rund um Fockenfeld erfahrene Leute an ihrer Seite, die sich für die Flüchtlinge einsetzen. Bürgermeister Stefan Grillmeier wünschte Robert Hoyer ein erfolgreiches Wirken zum Wohle der Menschen.

Schuhhaus Bernreuther

Damen-, Herren- und Kinderschuhe

z.B. Rieker, Remonte, JOMOS Made in Germany, Grisport, Rohde u.v.m.

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr	8.30–13.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Do	11.00–18.30 Uhr
Sa	9.00–12.30 Uhr

95676 Wiesau, Hauptstraße 12, Telefon 09634/ 2821

Malerbetrieb für Fassaden- u. Wohnraumgestaltung

BLECHINGER GmbH

Kreative Wandtechniken
Arbeitsbühnen-Verleih

www.blechinger-maler.de

Ziegelhütte 5b, 95666 Mitterteich. Tel. 09633/570

Ein Dankeschön für die Pflegekräfte

Pflegedank-Stiftung überreichte 36 Einkaufsgutscheine a 44 Euro an AWO-Pflegekräfte – Bislang schon mehr als 4000 Gutscheine verteilt

Mitterteich. (jr) Persönlich vor Ort war am Mittwoch im AWO-Haus der Pflege Winfried Wiendl aus dem unterfränkischen Untertheres. Er hatte 2018 die Pflegedank-Stiftung gegründet. Sein erklärtes Ziel ist es, den Pflegekräften mehr Wertschätzung entgegen zu bringen und ihr Selbstwertgefühl zu stärken, damit sie ihre Aufgaben bewältigen können. In Mitterteich überreichte Wiendl 36 Gutscheine a 44 Euro an die AWO-Pflegekräfte, die sie online bei einem ihrer nächsten Einkäufe einlösen können.

„Unsere Stiftung stellt Pflegekräfte in den Mittelpunkt, jene Menschen, die verlässlich und fürsorglich betreuen, pflegen und versorgen“, sagte Wiendl den Oberpfalzmedien. Seine von ihm gegründete Stiftung würdigt die Arbeit der Pflegekräfte

mit Herz und Kompetenz. Beim Besuch in Mitterteich erzählte Wiendl, dass die Gutscheine in mehr als 500 Geschäfte online eingelöst werden können. Bislang, so Wiendl, habe er schon mehr als 4000 solcher Gutscheine verteilt. Dank zollte er AWO-Geschäftsführerin Heike Laube, die den Kontakt hergestellt hat. Bei der Übergabe der Spende berichtete Winfried Wiendl, dass er emotionale Kontakte ins Stiftland hat.

Sein Vater wurde im benachbarten Altenhammer (Gemeinde Leonberg) geboren. Nach dem Elisabethenverein Tirschenreuth ist die Arbeiterwohlfahrt der zweite Nutznießer dieser Gutscheinspendenaktion für seine Mitarbeiter. Der Dank aller AWO-Pflegekräfte waren Winfried Wiendl sicher.



36 Einkaufsgutscheine a 44 Euro überreichte Winfried Wiendl (Mitte) von der Pflegedank-Stiftung an AWO-Geschäftsführerin Heike Laube und AWO-Kreisvorsitzenden Edwin Ulrich. Mit den Gutscheinen wird die Arbeit der 36 Pflegekräfte der Arbeiterwohlfahrt gewürdigt. Bild. jr



Raiffeisen

Geschäftsbereich Ware der
Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

In BAYERN und BÖHMEN
daheim!

**Jetzt Umrüstung von Winter-
auf Sommerreifen vorbereiten!**



z.B. 225/45 R 17
schon ab **84 €**

**Der
Frühling
naht...**

inkl. fachgerechter Montage,
Wuchten sowie Altreifen-
entsorgung.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin für den Reifenwechsel.
Ihre Winterräder waschen und lagern wir gerne für Sie ein.

Wir führen auch **Reifenreparaturen** aus.

Ihr Ansprechpartner im Raiffeisen | Reifencenter
Alfred Stich
Bahnhofstr. 41/43 • 95643 Tirschenreuth
Telefon 09631/86-488



**Volksbank Raiffeisenbank
Nordoberpfalz eG**



raiffeisen-nopf.de



Neugierig?
Lassen Sie
sich beraten

Jetzt noch die letzten
Einheiten sichern!

Mehrgenerationenquartier in Mitterteich

► **Zanklgarten**

In Mitterteich entstehen 40 Wohnungen
mit einer Wohnfläche von ca. 37 m²
bis ca. 117 m². Weitere Informationen
unter www.city-immobilien.de

Ihr Immobilienprofi für Ihre Region



Petra Nachtmann

Telefon: 09632 500-122
petra.nachtmann@vr-nopf.de



„Wochen der offenen Tür“ an der Kreismusikschule Tirschenreuth

Unter dem Kürzel „Wodoff-Tür“ finden heuer vom Montag, 02.05. bis Freitag, den 20.05.2022 die „Wochen der offenen Tür“ an der Musikschule des Landkreises Tirschenreuth statt. Anders als in den letzten Jahren findet sie heuer über mehrere Wochen wegen der Corona-Pandemie statt. Aufgrund der aktuellen Lage ist in diesem Jahr ein Unterrichtsbesuch nur nach telefonischer Anmeldung möglich. Alle interessierten Kinder und Eltern dürfen sich bei Interesse gerne bei uns melden. Zuschauen und Zuhören wie der Unterricht in einer Musikschule abläuft ist erlaubt, aber nur unter den bekannten Hygienevorschriften wie Mundschutz tragen, Abstand einhalten, Hände desinfizieren usw..

Dabei gibt es Gelegenheit direkt die Funktionen und den Klang der einzelnen Instrumente zu erleben. In nahezu allen Instrumentalfächern kann man an der Musikschule Unterricht erhalten. Musikalische Früherziehung (MFE), Singklassen, Percussionklassen, Gesangsunterricht und Ballett, auch für Erwachsene, vervollständigen das Angebot. Der im Rahmen der Musikalischen Früherziehung angebotene „Musikgarten“ ist für Kinder ab 6 Monate mit einem Elternteil gedacht. In

**Musikschule
des Landkreises Tirschenreuth**



**WOCHEN
der Offenen Tür**

DABEISEIN - AUSPROBIEREN - FRAGEN
Interessant für Kinder ab 6 Monaten, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters

02.05. - 20.05.2022

IN 24 ORTEN DES LANDKREISES

Was - Wann - Wo?

Im Hinblick auf die aktuell geltenden Hygienevorschriften ist in diesem Jahr ein Unterrichtsbesuch nur nach telefonischer Anmeldung möglich unter Tel. 0 96 31 / 88 207, 88 412 oder 88 341. Weitere Informationen finden Sie unter: www.kms-tir.de

Bad Neualbenreuth	Erbendorf	Immenreuth	Krummennaab	Pechbrunn	Tirschenreuth
Bärnau	Falkenberg	Kastl	Kulmain	Pfößberg	Waldershof
Beidl	Friedenfels	Kemnath	Mitterteich	Poppenreuth	Waldsassen
Ebnath	Fuchsmühl	Konnernreuth	Neusorg	bei Waldershof	Wiesau
				Premmenreuth	

Kleingruppen werden die Kinder ohne Leistungsdruck spielerisch an Musik herangeführt.

An der Musikschule gibt es auch das Angebot für Erwachsene, die schon immer ein Instrument erlernen wollten und keine Gelegenheit hatten. Hier gibt es die Möglichkeit einen Blockunterricht von 12 Unter-

richtsstunden im gewünschten Fach zu belegen; frei einteilbar. Einzelheiten dazu direkt in der Kreismusikschule Tirschenreuth. Neu erlernen kann man an der Musikschule das Instrument Veeh-Harfe, hierzu gibt es aktuell auch eine Veeh-Harfengruppe.

Einen großen Rahmen nimmt an der Kreismusikschule die musikalische Entwicklung der Schülerinnen und Schüler in der sehr wichtigen Ensemble- sowie Orchesterarbeit ein. Zahlreiche öffentliche Auftritte begleiten diese Arbeit, dazu kommen einige Musikfreizeiten.

Um allen Kindern den Unterricht zu gewährleisten sind die Unterrichtsentgelte dank öffentlicher Zuschüsse meist günstiger als bei Privatan-

bietern; in Härtefällen gibt es diesbezüglich noch spezielle Hilfen. An der Musikschule des Landkreises Tirschenreuth wird besonders darauf Wert gelegt, dass alle Kinder, die ein Instrument erlernen wollen, dies auch können.

Wann? - Wo? - Was? erfährt man problemlos auf den landkreisweit angebrachten Plakaten, im Internet www.kms-tir.de oder auch direkt in der Kreismusikschule unter den Telefonnummern 09631-88207, 09631-88341 und 09631-88412.

Des Weiteren laden wir Sie recht herzlich zu unseren neu erstellten Videoclips ein; diese finden Sie auf YouTube, Facebook sowie auf unserer Homepage. Hier können Sie sich über die wichtigsten Instrumente, aber auch Gesang sowie im Elementarbereich (Musikalische Früherziehung/Musikgarten) und Ballett erkundigen. Bei Interesse und Fragen können Sie sich gerne bei uns im Büro melden. Wir stellen den Kontakt zur jeweiligen Lehrkraft her. Die Kreismusikschule Tirschenreuth freut sich auf viele neue Schülerinnen und Schüler sowie natürlich auch auf viele erwachsene Schüler.

Termine während der „Wochen der offenen Tür“ sind: 06.05.22 „Muttertagskonzert“ im Kettelerhaus Tirschenreuth in Zusammenarbeit mit der Stadt Tirschenreuth 20.05.22 „Musik verbindet“ in der Aula des Klosters in Waldsassen mit Beteiligung der Partnerschaftsmusikschule Sokolov

Wir würden uns sehr freuen, Sie auf diesen Konzerten begrüßen zu dürfen. Bis dahin Ihre Kreismusikschule. +



Schmidt
Haustechnik

Heizung - Solar - Sanitär



- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Holz- und Pelletsfeuerungen
- Öl- und Gasfeuerungen
- Brennstoffzellenheizungen
- Bäder und 3D-Badplanung
- Badsanierung
- Saunen und Wellness

Mitterteicher Straße 17a
95643 Tirschenreuth

Telefon 09631/2189
E-Mail: info@schmidt-heizungsbau.de
Internet: www.schmidt-heizungsbau.de

Das „inklusive Eckerl“

Nur im Taferl steht's im Eckerl. In Wirklichkeit sind Mitterteich, Pechbrunn und Leonberg führend, wenn es um Barrierefreiheit und Inklusion geht. Inklusion und Barrierefreiheit bedeuten: Niemand ist ausgeschlossen, alle gehören dazu, Menschen mit und ohne Behinderung machen mit.

Egal, wie die Corona-Bestimmungen gerade sind: Man sollte sich weiter selbst gegen das Virus schützen, im Umgang vorsichtig bleiben und die jeweiligen Regelungen einhalten, gerade bei Veranstaltungen aller Art. Und es gilt weiter: Je mehr Personen geimpft oder drittgeimpft sind, desto „normaler“ kann das gesellschaftliche Leben werden. Bestimmt werden Abstands- und Hygieneregeln noch länger zu unserem Alltag gehören.

Was an Termin-Tipps wichtig ist:

- ✓ Jederzeit abrufbar: Film „Orte der Verantwortung“ in zwei Teilen auf Youtube. Suchen Sie einfach „Orte der Verantwortung“ oder rufen sie den Kanal der Lebenshilfe KV Tirschenreuth auf.
- ✓ Mittwoch, 27. April, 18 Uhr: Lesung mit Vaclava Jandekova zu „Fingierte Grenzen – Aktion „Kámen““. Im Kunsthaus Waldsassen, Kunstgasse 1. Digitale Zuschaltung möglich. Kosten: 5 €. Anmeldung beim Evangelischen Bildungswerk Oberpfalz (ebw. oberpfalz@elkb.de oder Tel. 09621/496260), vhs des Landkreises Tirschenreuth (<https://vhs.kreis-tir.de> oder Tel. 09631 88306) oder beim Netzwerk Inklusion (info@inklusion-tirschenreuth.de)
- ✓ Vorankündigung: Geführte Schauspiel-Wanderung „Fingierte Grenzen – Auf den Spuren der Aktion Kámen“ als deutsch-tschechischer Agenten-Thriller aus dem Kalten Krieg. Es ist eine Umsetzung des Buches von Václava Janděková. Es gibt 4 Routen mit Startpunkt in Bärnau, Selb, Waldsassen und Stadlern mit

rund 4 Kilometer Strecke. Termine von Juni bis September 2022. Tickets und Termine: <https://ovigo-theater.de/fingierte-grenzen-auf-den-spuren-der-aktion-kamen/>

- ✓ Donnerstag, 9-11 Uhr (außer in den Ferien): Sprechstunde der ehrenamtlichen Wohnberaterin Doris Scharnagl-Lindinger; Rathaus Mitterteich, Erdgeschoss, im Seniorenbüro (ggf. vorher tel. 09633 89-133).

Wussten Sie schon? Und vielleicht können Sie Bekannte darauf aufmerksam machen:

- ☛ Ende März stellen wir nicht nur die Uhr eine Stunde vor, sondern (schöne Eselsbrücke!) die Cafés und Restaurants auch wieder die Stühle vor die Türen! Allerdings: In einem Interview sagte Verena Bentele, Bundes-Behinderten-Beauftragte 2014-2018, von Geburt an blind, auf die Frage, wann Sie sich das letzte Mal behindert gefühlt habe: „Gerade – auf dem Weg ins Büro. Ich bin gegen einen Aufsteller vor einem Laden gerannt und habe ihn umgerempelt.“ Viele Menschen werden so behindert: Werbetafeln und Klamottenständer, ein Fahrrad, zwei Stühle, Sperrmüll – manches ragt zu weit auf den Bürgersteig, öfter auch ein dort zur Hälfte parkendes Auto. Nie böswillig, nur gedankenlos und rücksichtslos, aber stets einer Behinderung für alle Menschen.
- ☛ Hier ein kurzes Lob für die Öffentlich-Rechtlichen ARD/ZDF aus der Sicht der Inklusion: Die Berichterstattung zu den sportlichen Leistungen bei den Paralympics in Peking kam ohne falsche Helden- und Mitleidsrhetorik aus. Vorbildlich für jede Form von inkludierender Berichterstattung!

Jede Barriere, egal ob bei Türen, Bussen, Treppen, Texten oder in den Köpfen ist eine zu viel – für uns alle!



Café - Restaurant



„Ein Design ruft drei Reaktionen hervor – ja, nein und WOW! Wow ist das Ziel!“

Milton Glaser

Wir geben Ihrer Marke ein Gesicht!

„Ich freue mich auf die spannenden Augen der Kinder“

Seit Montag, 7. März ist der Caritas-Kinderhort in neuen Räumen – Alle haben beim Umzug mitgeholfen



Packten energisch mit an, die Verantwortlichen (von links) mit Kinderhort-Mitarbeiterin Lisa Ottlinger, Kämmerin Ursula Ockl, Caritas-Geschäftsführer Martin Kneidl, Kinderhortleiterin Anna-Lena Seuz, Bauleiter Mirko Bertl und Bürgermeister Stefan Grillmeier im Bewegungszimmer. (jr)

Bild: jr

Mitterteich. (jr) Bis zu 38 Frauen und Männer waren gemeinsam auf der Baustelle, damit auch alles fertig wird, so dass seit Montag, 7. März der Caritas-Kinderhort in den neuen Räumen der Grundschule seinen Betrieb aufnehmen konnte, berichtet Bauleiter Mirko Bertl, der von einem Hand-in-Hand-Erlebnis sprach. Kurz vor der Eröffnung des Kinderhorts schauten die Verantwortlichen nach dem Rechten. Umgezogen wurde in den Faschingsferien.

Im Caritas-Kinderhort starteten am Montag, 7. März 25 Kinder in der neuen Einrichtung. Bis zu fünfzig Kinder könnten aufgenommen werden, berichtete Caritas-Geschäftsführer Martin Kneidl. Kinderhortleiterin Anna-Lena Seuz und ihre drei Mitarbeiter freuten sich schon auf den Start. „Vor allem freue ich mich auf die spannenden Augen unserer Kinder, wenn sie die neuen Räume betreten“, konnte Frau Seuz eine gewisse Vorfreude nicht verbergen. Wie berichtet hat der Caritas-Kreisverband die Trägerschaft

über den Kinderhort und die Ganztagsbetreuung im Obergeschoss übertragen bekommen. In der Ganztagsbetreuung werden aktuell dreißig Kinder betreut, die Leitung hat Cornelia Firneis. „Unser ehemaliger Kinderhort in der Mitterteicher Straße ist komplett leergeräumt“, sagte Martin Kneidl, der sich ebenfalls auf den Neustart freut. Noch nicht ganz vollständig ist das neue Mobiliar, das aber nach und nach geliefert werden soll. Kneidl dankt besonders dem Bauhof der Stadt Mitterteich, mit deren Unterstützung lief der Umzug großartig. Kinderhortleiterin Anna-Lena Seuz sagte, „ich bin schon ganz aufgeregt, wenn es jetzt am Montag losgeht“. Zur Verfügung stehen ihr im Kinderhort vier

Gruppenzimmer. Zum einen das Bewegungszimmer, das Spielzimmer, ein Kreativ-Förderaum und das Silenziums-zimmer (Entspannungsraum). Das Raumangebot ist natürlich weitaus großzügiger, freundlich und heller als im früheren Kinderhort. Geöffnet hat der Kinderhort von Montag bis Freitag jeweils von 11.20 bis 16.30 Uhr. Bürgermeister Stefan Grillmeier lobte die Top-Abstimmung zwischen dem Architekten, den beteiligten Firmen und dem Kinderhort. Nur dadurch konnte der Einzugsstermin gehalten werden. Der Bürgermeister verwies auf das neue Essenskonzept, dass Anna-Lena Männl erarbeitet hat. Der Bürgermeister zeigte sich sicher, dass sich die Kinder in den neuen Räumen, die bunt und vielfältig gestaltet sind, wohlfühlen werden. Abschließend bezeichnete er die Caritas als einen Top-Partner, „ich freue mich auf die Zusammenarbeit“, sagte Grillmeier. Den kirchlichen Sagen soll die komplette Einrichtung im Rahmen eines Tag der offenen Tür erhalten, dessen Termin noch nicht feststeht. Martin Kneidl zeigte sich froh und glücklich, dass es jetzt endlich losgehen kann. „Ich freue mich echt auf den Start, wir sind bestens vorbereitet und gut aufgestellt“, sagte Kneidl.

Kennen Sie mich schon?

» Ich darf mich als Ihre Ansprechpartnerin rund um Volkswagen Neuwagen bei Motor-Nützel in Mitterteich vorstellen. Für alle Fragen stehe ich Ihnen jederzeit persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Sie haben Lust auf eine Probefahrt mit einem unserer Fahrzeuge? Gerne stellen wir Ihnen eines zur Verfügung. Wir bieten Ihnen auch einen Hol- und Bring-Service an, wenn Ihr Fahrzeug mal zu uns in die Werkstatt muss.



Rufen Sie an, schreiben Sie mir oder kommen Sie vorbei. – Ich freue mich auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Mitterteich. «

Dilan Agca
Verkäuferin
Telefon 09633 9201-104
dilan.agca@motor-nuetzel.de



MOTOR-NÜTZEL
WIR BEWEGEN MENSCHEN

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Niederlassung Mitterteich
Gottlieb-Daimler-Str. 5
95666 Mitterteich

www.motor-nuetzel.de



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern



03944 - 36160 www.wm-aw.de

WOHNMOBIL-CENTER Am Wasserturm Fa.

Maß- und Änderungsschneiderei Franziska Härtl

Bauvereinstr. 18a, 5676 Wiesau
Tel. 09634-1718

Um telefonische Anmeldung wird gebeten. Ich rufe auch gerne zurück.

Telekom-Shop in neuem Design und neuem Standort

Seit 16. März jetzt in der ehemaligen Metzgerei Neudert am Oberen Marktplatz 4

Mitterteich. (jr) Seit 2011 ist Sezayi Er Exklusivpartner der Telekom am Standort Mitterteich. Am Oberen Marktplatz 19 gründete der gebürtige Weidener damals sein erstes Fachgeschäft und machte sich selbständig. Jetzt, elf Jahre später, wechselte er an die andere Straßenseite an den Oberen Marktplatz 4, wo er in den Räumen der ehemaligen Metzgerei Neudert seinen Telekom-Shop im neuen Design und einladenden Outfit eröffnete. Sezayi Er und sein Team sind Telekom-Exklusivpartner, sie bieten Lösungen für die Themen Mobilfunk, Festnetz und Internet sowohl den Privat- als auch den Geschäftskunden an.



An einem neuen Standort ist jetzt der exklusive Telekom-Shop am Oberen Marktplatz in Mitterteich untergebracht. Sezayi Er wechselte einfach die Straßenseite an den Oberen Marktplatz 4. Bei der Neueröffnung mit dabei waren (von links) Stadtpfarrer Anton Witt, Vermieter Rosa und Willi Neudert, Sezayi Er mit Lebensgefährtin Franziska Trottman, Bürgermeister Stefan Grillmeier und Ralph Hofmann, Vertriebsbeauftragter der Telekom. (jr) Bild: jr

„Für mich war der Start damals 2011 in Mitterteich, als ich in der Bahnhofstraße meinen ersten Telekom-Shop eröffnete, der Start in die Selbständigkeit. Ich bin Mitterteich deshalb auch emotional sehr verbunden“, sagte Sezayi Er. Mittlerweile unterhält er in Weiden und Neusorg weitere exklusive Fachgeschäfte für die Telekom. Geleitet wird die Mitterteicher Filiale von Thorsten Schmeisser. Geöffnet hat der Shop von Montag bis

Freitag von 9.30 bis 13 Uhr, sowie von 14 bis 18 Uhr. Am Samstag zudem von 9.30 bis 13 Uhr. Nach eigenen Angaben hat Sezayi Er eine fünfstellige Summe in die Umbauarbeiten investiert, mit Unterstützung der Vermieter Willi und Rosa Neudert. Heute kann sich das gehobene Ambiente des Shops sehen lassen, der sich

freundlich und einladend präsentiert. Bürgermeister Stefan Grillmeier überbrachte die Glückwünsche der Stadt und dankte Sezayi Er für sein Festhalten am Standort Mitterteich. „Früher standen hier fast fünf Jahrzehnte Fleisch und Wurst im Mittelpunkt, heute sind es Telekom-Artikel“, sagte der Bürgermeister, dem vor

allem die gelungene Neugestaltung freute. Der Bürgermeister wusste, dass es immer mehr digital wird, da sei so ein Shop immer ein Gewinn für die Menschen. Stadtpfarrer Anton Witt spendete dem Verkaufsraum und Büro, insgesamt stehen rund 70 Quadratmeter zur Verfügung, den kirchlichen Segen.

KLIMAFREUNDLICHES HEIZEN
BESTMÖGLICHE BERATUNG

pöllinger

Tel. 09632 1269 Kirchenstr. 1 Waldsassen



Aus Zahnarztpraxis König wird die Praxis Dr. Leonhard Loos

Übergabe erfolgt zum 1. April dieses Jahres – Mitarbeiter werden alle übernommen



33 Jahre lang führte Dr. Gerald König seine Zahnarztpraxis am Cheddletonring 2. Zum 1. April übernimmt nun sein Nachfolger Dr. Leonhard Loos seine Praxis und wird diese in der gewohnten Form weiterführen. Auch alle Mitarbeiterinnen werden übernommen. Unser Bild zeigt (von links) Birgit Lang, Roswitha Ernstberger, Dr. Leonhard Loos, Dr. Carolin Holm, Dr. Gerald König mit Gattin Katja, sowie Bettina Eckstein. Es fehlt Daniela Brunhofer. (jr) Bild. jr

Mitterteich. (jr) 33 Jahre lang führte Dr. Gerald König erfolgreich seine Zahnarztpraxis am Cheddletonring 2. Jetzt geht er nach einem erfüllten Berufsleben in den wohlverdienten Ruhestand und genießt die Freiheit der

Pension. Zum 1. April übernimmt Dr. Leonhard Loos seine Praxis. Dr. Loos führt bereits in Weiden erfolgreich eine Praxis. In Mitterteich wird er alle Mitarbeiter in sein neues Team übernehmen.

„Ich freue mich, dass es für mich einen Nachfolger gibt. Mein Dank gilt meiner Frau Katja und meinen Mitarbeiterinnen für die Unterstützung in den vergangenen Jahrzehnten. Danke auch all meinen Patientinnen und Patienten für das jahrelang entgegengebrachte Vertrauen. Ich wünsche mir, dass die-

ses Vertrauen auch meinem Nachfolger geschenkt wird“, sagte Dr. Gerald König. Der gebürtige Ebnetaler will jetzt seinen Ruhestand genießen und sich mehr seinen Hobbys, wie Reisen, Wandern, Lesen und dem heimischen Garten widmen. Dr. Leonhard Loos wird die Praxis weiterführen, unterstützt wird er dabei von Zahnärztin Dr. Carolin Holm, einer gebürtigen Waldsassenerin. Der Nachfolger übernimmt alle Räumlichkeiten und auch alle Mitarbeiterinnen. Sein Behandlungsspektrum erstreckt sich von der klassischen bis hin zur topmodernen Zahnmedizin, wie zum Beispiel mikroskopgestützte Wurzelkanalbehandlungen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Zahnerhaltung. Folgende Sprechstunden werden angeboten. Montag/Mittwoch/Donnerstag von 8 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, sowie Dienstag/Freitag von 8 bis 13 Uhr. Erhalten bleibt die gewohnte Telefonnummer 09633/2020. Näheres auf der Homepage www.zahnarzt-loos-mitterteich.de



Königshütte 9 - 12 • 95666 Mitterteich • Tel. 0 96 33 / 92 10 - 0

✓ Wir sichern die Zukunft und bilden aus!

www.weck-holz.de
www.casa-vario.de

NEU! Mitterteich - ab sofort verschiedene Wohnungen zu vermieten

z.B.: **1-Zi.-Wohnung**, ca. 40 m² Wohnfläche, Balkon, ordentlich und teilweise frisch gestrichen, super Grundriss, nur **159,00 €** Kaltmiete, zzgl. Heiz- und Betriebskosten, Energie: Verbrauchsausweis, Klasse C, Erdgas, Bj. 1971, 92,3 kWh/(m²a)

z.B.: **3-Zi.-Wohnung**, ca. 77 m² Wohnfläche, Bad/WC, Gäste-WC, Balkon, helle und freundliche Wohnung, frisch gestrichen oder komplett neu renoviert, nur **312,00 €** Kaltmiete, zzgl. Heiz- und Betriebskosten, Energie: Verbrauchsausweis, Klasse C, Erdgas, Bj. 1971, 92,3 kWh/(m²a)

Jetzt Termin vereinbaren, auch am Wochenende!

Rufen Sie uns an, wir sind Ihnen gerne behilflich:

Firma RMS Immobilien GmbH, Frau Scharnagl,

Tel.: 0151 / 56 855 905 oder
Prevot.Jacqueline@yahoo.de

GET IN CONTACT MEET YOUNG PEOPLE!

**DIENSTAG,
19.04.2022
17.00 Uhr**

Jugendtreff Kemnath
Schmidtstraße 21
95478 Kemnath

**MITTWOCH,
20.04.2022
17.00 Uhr**

Mehrgenerationenhaus Mitterteich
Kirchplatz 4
95666 Mitterteich

HAST DU INTERESSE?

- Dich für Deine und die Interessen anderer jungen Menschen mit Migrationshintergrund einzusetzen?
- Dich und andere besser sichtbar zu machen um eine gleichberechtigte Teilhabe zu fördern?
- Dich für mehr Vielfalt, Respekt und Toleranz einzusetzen?
- Dich für ein gerechtes und friedliches Zusammenleben einzusetzen?
- Dich für Begegnungen einzusetzen und auf viel Spaß mit anderen jungen Menschen bei gemeinsamen Unternehmungen und Aktionen?

DANN MACH MIT!

Bei den Treffen wollen wir uns kennenlernen und uns überlegen, wie wir die Interessen junger Menschen mit Migrationshintergrund im Landkreis Tirschenreuth vertreten können.
Bitte wendet euch bei Problemen aufgrund fehlender Verkehrsmittel zu den Veranstaltungen bitte an uns.

DU BIST GEMEINT!

Junge Menschen mit Migrationshintergrund (bis 27 Jahre), Kinder und Jugendliche aus unterschiedlichen Nationalitäten und Interessierte

VERANSTALTER

„Der Kreisjugendring setzt sich für die Interessen von Kindern und Jugendlichen im Landkreis Tirschenreuth ein. Mit den Mitteln der Jugendarbeit und -politik vertritt er die Belange aller jungen Menschen im Landkreis Tirschenreuth.“

Der Kreisjugendring Tirschenreuth ist ein Zusammenschluss von Jugendverbänden, Jugendorganisationen und örtlichen Jugendgemeinschaften im Landkreis Tirschenreuth.



Kreisjugendring Tirschenreuth
Bahnhofstr. 20 b | 95643 Tirschenreuth

Tel.: 09631 79822-11 | 09631 79822-12
E-Mail: [kjir@tirschenreuth.de](mailto:kjr@tirschenreuth.de)
www.kjr-tir.de

Facebook: [@kreisjugendring.tirschenreuth](https://www.facebook.com/kreisjugendring.tirschenreuth)
Instagram: [@kjr_tir](https://www.instagram.com/kjr_tir)

Gefördert vom



ANMELDUNG

Anmeldung zu den beiden Veranstaltungen per E-Mail erwünscht

[kjir@tirschenreuth.de](mailto:kjr@tirschenreuth.de)



Integrationsbeauftragter im Landkreis Tirschenreuth

David Runschke | Landratsamt TIR
Mähringer Straße 9 | 95643 Tirschenreuth

Tel.: 09631/88-363
E-Mail: david.runschke@tirschenreuth.de
www.kreis-tir.de

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Smartphone – Kurse für Senioren

Viele Senioren nutzen Computer und Smartphones heute ganz selbstverständlich, andere wollen die digitale Technik neu kennenlernen. Das Seniorenbüro und Jürgen Blumberg von der „Computerschule kinderleicht“ bieten bereits zum vierten Mal Kurse zu verschiedenen Themen an, bei denen der Umgang mit dem Computer, Smartphone oder dem Internet, gelernt und eingeübt werden kann. Im Dachgeschoss des Mehrgenerationenhauses (Aufzug ist vorhanden) findet ab dem 11. April ein Smartphonekurs statt, der sich an drei Tagen mit der Bedienung von WhatsApp beschäftigt. Im Anschluss daran startet ganz neu ein Kurs der sich über 5 Tage erstreckt und sich ausführlich mit dem Thema „Soziale Medien“ befasst. Ob Facebook, Instagram oder YouTube... Mitgebracht werden kann hier das eigene Smartphone, Tablet oder Laptop.

Whats App Kurs

11.04.2022 von 16:30 – 18:00 Uhr
13.04.2022 von 16:30 – 18:00 Uhr
14.04.2022 von 16:30 – 18:00 Uhr
(Unkostenbeitrag 12,-€)

Soziale Medien

20.04.2022 von 16:30 – 18:00 Uhr
22.04.2022 von 16:30 – 18:00 Uhr
25.04.2022 von 16:30 – 18:00 Uhr
27.04.2022 von 16:30 – 18:00 Uhr
29.04.2022 von 16:30 – 18:00 Uhr
(Unkostenbeitrag 20,-€)

Hierfür kann das eigene Smartphone, Tablet sowie Laptop mitgebracht werden.

Anmeldungen nimmt das Seniorenbüro unter der 09633 89-133 immer montags und freitags von 09.00 – 12.00 Uhr, sowie donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr entgegen. Bei allen Kursen gilt die 3G Regelung

**Suchen ETW's,
Ein- und Mehr-
familienhäuser**



zum Kauf
im Raum WEN/TIR/MAK/WUN/SELB
HEROLD Immobilienmanagement
Tirschenreuth, Tel. 0151 54834895

Feines von Achatz

ACHATZ Weinhandel

Sekt und Champagner
Spirituosen- und Likörspezialitäten
Lindt-Schokoladen & Pralinen
Präsente & Geschenkgutscheine

Frische, duftige Weine von der Nahe

Pink Elmar
„Rosé“ feinerb
Riesling Frühlingsplätzchen
feinerb oder trocken

Kolpingstr. 2a
Eingang Karolinenstr. Tel. 09632/1386 Handy 0171 2053580
95652 Waldsassen Fax 09632/1081 weinkeller.achatz@gmx.de

Ein Querschnitt durch sein künstlerisches Schaffen

Große Jubiläumsausstellung von Jeff Beer im Museum Mitterteich vom 8. April bis 26. Juni – Künstler freut sich auf seine Heimatstadt Mitterteich – Weitere Ausstellung in Burg Falkenberg

Mitterteich/Gumpen. (jr) Seinen 70. Geburtstag feiert der weit über die Region hinaus bekannte gebürtige Mitterteicher Künstler Jeff Beer am 19. April. Zu diesem Anlass widmet das Museum Mitterteich, sowie die Stadt Mitterteich und die Marktgemeinde Falkenberg, dem in Gumpen wohnenden und lebenden Künstler eine Sonderausstellung. Der Titel der Ausstellung lautet „Jeff Beer – Jubiläumsausstellung zum 70. Geburtstag“. In Mitterteich ist die Ausstellung vom 8. April bis 26. Juni zu sehen, in der Falkenberger Burg wird die Ausstellung am 8. April um 19 Uhr eröffnet.

Jetzt besuchte das Museumsteam mit Marion Papsch und Nicole Schuller, sowie die beiden Bürgermeister Stefan Grillmeier (Mitterteich) und Matthias Grundler (Falkenberg) den in Gumpen lebenden renommierten Künstler. Jeff Beer wurde am 19. April 1952 in Mitterteich geboren. Nach dem Besuch der Mitterteicher Grundschule ging es auf die Realschule Waldsassen, im Anschluss



Jeff Beer (Mitte) empfängt seine Gäste im Atelier in Gumpen. Mit dabei waren (von links) Falkenbergs Bürgermeister Matthias Grundler, Nicole Schuller und Marion Papsch (beide Museum Mitterteich), sowie Bürgermeister Stefan Grillmeier. (jr)

Bild: jr

an die Berufsoberschule Regensburg, wo er sein Abitur machte. Weitere Station war dann die Musikhochschule Würzburg. Seine berufliche Laufbahn begann er als Kfz-Mechaniker im elterlichen Betrieb. Doch schon in jungen Jahren skizzierte sich heraus, dass Jeff Beer sich mehr und mehr der Kunst verschrieb. In mehr als fünfzig Jahren künstlerischem Schaffen hat sich Jeff Beer ein breites künstlerisches Können angeeignet. Als Musiker, Bildender Künstler und Autor hat er schon viele Prei-

se gewonnen, wie den Bayerischen Staatspreis für Musik. Jeff Beer ist sowohl national wie auch international ein gefragter Künstler.

Nun haben ihm seine Heimatstadt Mitterteich und die Gemeinde Falkenberg, in der er seit längerem lebt und arbeitet, anlässlich seines heuer anstehenden 70. Geburtstags in konzertierter Aktion eine Doppelausstellung angeboten. Das Mitterteicher Museum bringt zum Auftakt einen repräsentativen Querschnitt aus dem künstlerischen Schaffen Beers, das sich vor allem der Malerei, Fotografie und Skulptur widmen wird. Im unmittelbaren zeitlichen Anschluss wird in der Falkenberger Burg eine Auswahl von kleinformatigen Kabinettstücken zu sehen sein – farbig gefasste Zeichnungen im Wechseltakt mit filigranen Skulpturen jüngster Provenienz. Beide Veranstaltungen werden zudem mit Sonderveranstaltungen, Konzerten und Lesungen Beers bereichert. In Mitterteich wird die Ausstellung bereits am 7. April mit geladenen Gästen eröffnet, einen Tag später dann in der Burg Falkenberg. Die letzte Ausstellung von Jeff Beer in seiner Heimatstadt

datiert aus dem Jahr 2008 in der Bachgasse. Da wurde es Zeit, sich wieder einmal in Mitterteich sehen zu lassen. Im Gespräch sagt Jeff Beer, „ich bin der Heimat sehr verbunden, sonst wäre ich schon längst nicht mehr hier. Mir gefällt es hier. Es ist halt Heimat, ich mag die Menschen“. In Gumpen hat er sich einst einen alten Bauernhof gekauft und ihn in Jahrzehnten komplett saniert. Entstanden ist darin seine Heimat, verbunden mit einem schmunke-Atelier, wo es sich arbeiten lässt. Trotz seines anstehenden 70. Geburtstags ist sein künstlerisches Wirken noch lange nicht am Ende. „Ja ich mache weiter, ich bin ein leidenschaftlicher Künstler“, sagte Beer. Für Bürgermeister Stefan Grillmeier ist die Ausstellung mit einem großen Sohn der Stadt der Höhepunkt des Ausstellungsjahres im Museum. Sein Bürgermeisterkollege Matthias Grundler kündigt an, „in Falkenberg ist die Ausstellung im Burgensaal zu sehen“. Wie lange die Ausstellung in der Burg zu sehen sein wird, steht noch nicht fest. Für das Museum Mitterteich kündigt Jeff Beer eigene Veranstaltungen mit Musik und Lesungen an, auch Kinder sollen mit in das Programm eingebunden werden. „Ich habe in meinem Ausstellungsprogramm viele Eindrücke aus meiner Kindheit einfließen lassen. Ich empfinde große Dankbarkeit gegenüber meiner Kindheit in Mitterteich“, sagte Beer. Bürgermeister Stefan Grillmeier kündigte einen eigenen Katalog zur Ausstellung an, in dessen Mittelpunkt das mehr als fünfzigjährige künstlerische Schaffen des Künstlers stehen wird. Im Übrigen sind alle ausgestellten Kunstwerke auch käuflich zu erwerben.

Kosmetikboutique Zu Ostern!

**Kleine persönliche Geschenkideen
aus Ihrem Fachgeschäft.**

**Exklusive Düfte von VERSACE, MONTBLANC,
FURLA und vieles mehr für Damen und Herren**

**Wellness-Produkte, z. B.
Dusch- und Badeöle,
Bodycremes, Gesichtsmasken,
Ampullen.**

**Trendige Sonnen-
brillen für Damen,
Herren und Kids.**

Schöne Dekosachen für ein gemütliches Osterfest!

Ich berate Sie gerne persönlich.
Tel. 09633 / 8372 oder 09633 / 4215.

A. Kamm | Dr. -Karl-Stingl-Str. 10 | 95666 Mitterteich

„Danke für alles, was sie für mein Land tun“

**Fast hundert Teilnehmer am Demonstrationszug zum Internationalen Frauentag –
Kurze Kundgebung an der Mariensäule**

Mitterteich. (jr) Die Innenstadt war für den Durchgangsverkehr komplett abgesperrt, als sich jetzt ein Demonstrationszug vom Parkplatz des ehemaligen Lidl-Discounters in die Innenstadt in Bewegung setzte. Die Polizeiinspektion Waldsassen sorgte mit Unterstützung der Zentralen Einsatzdienste (ZED) aus Weiden für Ordnung und Sicherheit. Am Demonstrationszug unter dem Motto „Frauenpower für Frieden in Europa“ nahmen rund hundert Teilnehmer teil. Zum Teil recht emotional ging es bei der anschließenden Kundgebung an der Mariensäule zu.

Stark vertreten waren beim Demonstrationszug die Frauen, die anlässlich des Internationalen Frauentags eine Vielzahl an Plakaten und Flaggen der Ukraine mit sich trugen. An der Mariensäule fand im Anschluss an den Zug eine kurze Kundgebung statt. Dort hießen zunächst Annalena Fink-Haydari und Vera Jankowski (beide Arbeiterwohlfahrt und Mehrgenerationenhaus) die Demonstranten willkommen. Frau Fink-Haydari erinnerte daran, dass sich aktuell viele Frauen mit ihren Kindern auf der Flucht befinden und warb um humanitäre Hilfe für die Ukraine. Gemeinsam forderte sie zu Hilfen und Unterstützung für die Menschen der Ukraine auf. Um Verständnis bat sie, dass kurzfristig einige Redebeiträge von Menschen aus der Ukraine entfallen müssen. Erste Rednerin war Monika Schneider, Kreisvorsitzende der Grünen/Bündnis 90. „Heute am Internationalen Frauentag wollen wir gemeinsam zusammenstehen und für Gleichheit, Zusammenhalt und Menschenwürde demonstrieren“. Nach ihren Worten war dieser Tag



Der Demonstrationszug in der Mitterteicher Vorstadt. (jr)

Bild: jr

schon immer geprägt durch den Wunsch nach Frieden. „Wir können uns glücklich schätzen in einem freien Land zu leben, in der wir unsere eigene Meinung haben dürfen. Den barbarischen Krieg in der Ukraine verurteilen wir auf das Schärfste“. Frau Schneider betonte, dass es wieder die Frauen sind, die das alltägliche Leid am Ehesten spüren. „Während Männer euphorisch die Waffen ergreifen und das Land verteidigen, müssen Frauen und Kinder fliehen um zu überleben. Die Frauen müssen Leid und Not ertragen, um ihre Kinder zu schützen.

Ohnmächtig müssen sie zusehen, wie jeder Tag eine Herausforderung wird. Es sind die Frauen, die ihren Mann stehen“. Weiter warb die Grünen-Politikerin für eine faire Verteilung der Macht. „Unsere repräsentative De-

mokratie muss diverser werden. Das bedeutet auch, dass es dringend mehr Frauen in den Parlamenten braucht. Frauen müssen überall, wo Entscheidungen getroffen werden, gleichberechtigt vertreten sein, also auch in den Führungs- und Entscheidungsgremien der Wirtschaft“. Abschließend erging ein Aufruf für gleichen Lohn für gleiche Arbeit im gesamten Erwerbsleben. Familienbeauftragte Sabine Frank zeigte sich stolz, eine Frau zu sein. „Ich leite erfolgreich ein Familienunternehmen, ich bin eine Managerin“, sagte sie als Mutter. Weiter prangerte sie die häusliche Gewalt an und verurteilte das unterschiedliche Lohnniveau. „Wir müssen unsere Familien weiter verteilen“. Abschließend zitierte sie Professor Dr. Alexander Fried, der auch schon im Mehrgenerationenhaus zu Gast war mit

den Worten, „wir sind nicht verantwortlich, für das was passiert ist, aber wir sind verantwortlich was gerade jetzt passiert“ und motivierte die Menschen zum Zusammenhalt. Mehrgenerationenhaus-Leiterin Vera Jankowski erinnerte daran, dass vor gut drei Wochen ein neues Zeitalter begann. Hoffnungsfroh mache sie die große Hilfsbereitschaft der Menschen, auch in diesem Landkreis. „Viele Menschen haben Angst über das, was gerade passiert. Wir sind betroffen und stehen zusammen“. Gleichzeitig erinnerte sie daran, „für dass was wir gerade machen, landen Menschen woanders ins Gefängnis“, zeigte sie sich emotional. Abschließend rief sie weiter zum Frieden auf, „wir lassen uns den Mund nicht verbieten“. Emotionaler Abschluss der Kundgebung bildeten die Worte der gebürtigen Ukrainerin Irina Deichsel, die in Waldsassen lebt. „Danke für alles, was sie für mein Land tun. Danke für die Hilfen und Spenden“, sagte sie mit brüchiger Stimme und den Tränen kämpfend. Beendet wurde die Kundgebung mit einer Schweigeminute für die Opfer des Krieges, ehe sich der Demonstrationszug in Richtung stadtauswärts zu Edeka Legat in Gang setzte. Von dort aus wurde zurück zum Lidl-Parkplatz marschiert, wo sich der Zug auflöste.

ENDLICH WIEDER RAUS

DEIN SOMMER – DEIN ZWEIRAD

UNSERE AUSWAHL FÜR DICH:

MOTORRÄDER - ROLLER

FAHRRÄDER - E-BIKES

REPARATURSERVICE



BLEIBT GESUND!



ZWEIRAD GÖHL

FAMILIENRALLEY

Mit der Familie Spielstationen in Mitterteich entdecken
FÜR KINDERGARTEN- UND GRUNDSCHULKINDER

PALMSONNTAG, DEN 10.04.2022

VON 13:00 - 16:00 UHR

um 17 Uhr
Ökumenische Freiluftandacht am Kirchplatz

START: MEHrgenerationenhaus

ODER

AM FIT UND FUN-PARK.

LAUFZETTEL SCHNAPPEN UND LOS GEHT'S!

In Kooperation mit den 3
KINDERGÄRTEN IN MITTERTEICH

Mehr Generationen Haus

STADT MITTERTEICH

Termine

Mitterteich

„01.04.+08.04.+22.04.+ 29.04.2022 09:00:00“, Offener Treff - Frühstücks Café mit Vorreservierung, Mehrgenerationenhaus, Marktcafé, Mehrgenerationenhaus

„03.04.+ 10.04.+ 24.04.2022 14:00:00“, Offener Treff „Sonntagscafé“, Mehrgenerationenhaus, Mehrgenerationenhaus

„04.04.+ 24.04.2022 19:00:00“, Stricktreff „Flotte Nadeln“, Flotten Nadeln, Marktcafé, Mehrgenerationenhaus

„05.04.+12.04.+19.04.+ 26.04.2022 14:00:00“, Offener Treff im Dienstagscafé, Mehrgenerationenhaus, Marktcafé, Mehrgenerationenhaus

„05.04.“ -

09.04.2022 16:00:00“, Zoiglausschank, Zoiglwirt Oppl, Zoiglstube Oppl

06.04.2022 09:00:00, Familienfrühstück mit Vorreservierung, Mehrgenerationenhaus, Mehrgenerationenhaus

„07.04.+14.04.+21.04.+ 28.04.2022 14:00:00“, Offener Treff „Donnerstagscafé“, Mehrgenerationenhaus, Mehrgenerationenhaus

„08.04.+ 29.04.2022 09:00:00“, Für Mamas mit Kind - „Treff mit Austausch“, Mehrgenerationenhaus

08.04.- 26.06.2022, „Sonderausstellung - Jeff Beer - Jubiläumsausstellung zum 70. Geburtstag“, Museum Mitterteich, Museum Mitterteich

10.04.2022 13:00:00, Familienralley, Mehrgenerationenhaus, Mehrgenerationenhaus

10.04.2022 15:30:00, Abschlusskonzert der Kreisorchester, Kreisverband Nordbayer. Musikbund, Mehrzweckhalle

14.04.2022 21:00:00, Gründonnerstag - Betstunde, Katholischer Frauenbund, Stadtpfarrkirche St. Jakob Major

17.04.2022 05:30:00, Osternacht, Evang. Kirchengemeinde, Evang. Christuskirche

17.04.2022 13:30:00, Oierhiart'n, Burschenverein Concordia, Heimatbrunnen Mitterteich

21.04.2022 07:30:00, Fahrt nach Volkach und in die Mainschleife, Kath. Seniorenkreis, Treffpunkt Josefsheim

23.04.2022 10:00:00, Computersprechstunde für Senioren, Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

24.04.2022 09:15:00, Jubelkommunion, Expositur St. Joseph Steinmühle, Expositurkirche St. Josef

24.04.2022 10:00:00, Ostermarkt, Stadt Mitterteich, Marktplatz

24.04.2022 10:30:00, Jubelkommunion, Katholische Pfarrei St. Jakob, Stadtpfarrkirche St. Jakob Major

30.04.2022 14:30:00, Maibaumaufstellen, Stadt Mitterteich, Am Anger

Leonberg

24.04.2022 09:00:00, Jubelkommunion, Kath. Pfarrei Mitterteich, Kath. Kirche St. Leonhard

30.04.2022 19:00:00, Maibaumaufstellen, FFW Pfaffenreuth, Dorfplatz Pfaffenreuth

Pechbrunn

09.04.2022 19:30:00, Jahreshauptversammlung, FFW Groschlattengrün, FFW Groschlattengrün

15.04.2022 19:30:00, Königsschießen, „Schützenverein Pechbrunn“, „Grüne Eiche“, Schützenheim Pechbrunn

16.04.2022 14:00:00, Ostereieraktion, SPD Ortsverband Pechbrunn, Schützenheim Pechbrunn

22.04.2022 19:30:00, Königsschießen, „Schützenverein Pechbrunn“, „Grüne Eiche“, Schützenheim Pechbrunn

23.04.2022 20:00:00, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Schützenverein Pechbrunn, Schützenheim Pechbrunn

29.04.2022 19:30:00, Königsschießen, „Schützenverein Pechbrunn“, „Grüne Eiche“, Schützenheim Pechbrunn

29.04.2022 19:30:00, Jahreshauptversammlung, Turn- und Sportverein Pechbrunn, Landgasthof u. Metzgerei Obst

30.04.2022 17:00:00, Maibaumaufstellen, Burschenverein Pechbrunn, Gartenstraße

30.04.2022 18:00:00, Maibaumaufstellen, Burschenverein Groschlattengrün, Dorfplatz Pechbrunn

Veranstaltungen der Volkshochschule in Mitterteich



Yoga meets Pilates

mit Carola Röder
Di. 26.04.22, 17.30 - 18.30 Uhr, 6 x
Kellnerhaus, 25,80 €

Anmeldung über VHS Tirschenreuth,
Tel. 09631-88205
oder über Internet VHS.kreis-tir.de

Analog + ISDN + VoIP =
ALL-IN!

COMcompact 4000

Für alle Netze, alle Endgeräte und jeden, der's gern unkompliziert hat. Die neue COMcompact 4000 macht den Wechsel auf ALL-IP zur einfachsten Übung.

- Bis zu 3 S₀-Ports / 8 a/b-Ports
- 4 VoIP-Kanäle im Grundausbau
- Erweiterbar bis 16 Teilnehmer
- 10 Amtgespräche gleichzeitig
- Einfach zu installieren
- Voicemail im Grundausbau

Zeidler
Kommunikationssysteme
Vorstadt 25
95666 Mitterteich
Telefon 09633/8254
Fax 09633/8353

www.auerswald.de

MGS GEWERBEWOCHEN SORGENFREI MOBIL

**EXKLUSIVE ANGEBOTE FÜR GEWERBETREIBENDE
LEASING OHNE SONDERZAHLUNG
FORD TRANSIT-FAMILIE AB € 149,-/MONAT
LEASEN INKL. FULL-SERVICE (inkl. Wartung und Verschleiß)**

Nur bis 30.04.2022!
• jetzt attraktive Top-Konditionen sichern
• jetzt bestellen - Lieferzeit noch in 2022



LIEFERBAR
SOMMER 2022

FORD KUGA PLUG-IN-HYBRID COOL & CONNECT

2.0i Duratec PHEV, 165 kW (225 PS), CVT-Automatikgetriebe, Navigationssystem inkl. Ford SYNC 3 mit App Link, 8" Touchscreen & DAB+, Klimaanlage, Berganfahrassistent, Fahrschulungs-Assistent inkl. Fahrschulungs-Assistent, Tempomat, Regensensor, beheizbare Vordersitze, beheizbare Frontscheibe, Pre-Collision-Assist, inkl. Auffahrschulungs-Assistent, selektiver Fahrmassenschalter, uvm.

monatl. Leasingrate von	MGS Barpreis netto
€ 179,-¹	€ 26.390,-²
*FULL-SERVICE-LEASING:	Kaufpreis (UPE) € 34.285,-
Monatsrate a € 179,- ¹	Laufzeit 36 Monate
	Gesamtaufleistung 30.000 km
	Leasingsonderzahlung € 4.500 ²



SOFORT
LIEFERBAR!

FORD PUMA MILD-HYBRID TITANIUM

1.0i EcoBoost Mild-Hybrid, 92 kW (125 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, Ford SYNC 3 mit App Link, 8" Touchscreen & DAB+, Klimaanlage, Berganfahrassistent, Fahrschulungs-Assistent inkl. Fahrschulungs-Assistent, Tempomat, Regensensor, beheizbare Vordersitze, beheizbare Frontscheibe, Pre-Collision-Assist, inkl. Auffahrschulungs-Assistent, selektiver Fahrmassenschalter, uvm.

monatl. Leasingrate von	MGS Barpreis netto
€ 169,-¹	€ 16.720,-
*FULL-SERVICE-LEASING:	Kaufpreis (UPE) € 21.560,-
Monatsrate a € 169,- ¹	Laufzeit 36 Monate
	Gesamtaufleistung 30.000 km
	Leasingsonderzahlung € 0,00



SOFORT
LIEFERBAR!

FORD FOCUS MILD-HYBRID COOL & CONNECT

1.0i EcoBoost Mild-Hybrid, 92 kW (125 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, Navigationssystem inkl. Ford SYNC 3 mit App Link, 8" Touchscreen & DAB+, Klimaanlage, Berganfahrassistent, Fahrschulungs-Assistent inkl. Fahrschulungs-Assistent, Tempomat, Regensensor, beheizbare Vordersitze, beheizbare Frontscheibe, Pre-Collision-Assist, inkl. Auffahrschulungs-Assistent, selektiver Fahrmassenschalter, uvm.

monatl. Leasingrate von	MGS Barpreis netto
€ 189,-¹	€ 18.290,-
*FULL-SERVICE-LEASING:	Kaufpreis (UPE) € 24.345,-
Monatsrate a € 189,- ¹	Laufzeit 36 Monate
	Gesamtaufleistung 30.000 km
	Leasingsonderzahlung € 0,00



FORD TRANSIT COURIER BASIS

1.0i EcoBoost, 74 kW (100 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, Frontantrieb, Schiebefür rechts, Doppelflügelhecktür, Tagfahrlicht, Wärmeschutzverglasung, Audiosystem 15, DAB, Bluetooth, MyConnection Radio, Energie-Rückgewinnungssystem, Kaltstartpaket, Start-Stopp-System, Trennwand, uvm.

monatl. Leasingrate von	MGS Barpreis netto
€ 149,-¹	€ 12.390,-
*FULL-SERVICE-LEASING:	Kaufpreis (UPE) € 15.620,-
Monatsrate a € 149,- ¹	Laufzeit 36 Monate
	Gesamtaufleistung 30.000 km
	Leasingsonderzahlung € 0,00



FORD TRANSIT CUSTOM 280L BASIS

2.0i EcoBoost, 77 kW (105 PS), 6-Gang, Frontantrieb, Beifahrer-Doppelsitz, Trennwand mit Durchdrückklappe, Schiebefür rechts, Bordcomputer, Radio mit USB, Start-Stopp-System, Berganfahrassistent, ABS, Seitenwind-Assistent, Doppelflügelhecktür, Tagfahrlicht, Schmutzfänger vorne und hinten, uvm.

monatl. Leasingrate von	MGS Barpreis netto
€ 259,-¹	€ 22.290,-
*FULL-SERVICE-LEASING:	Kaufpreis (UPE) € 30.820,-
Monatsrate a € 259,- ¹	Laufzeit 36 Monate
	Gesamtaufleistung 30.000 km
	Leasingsonderzahlung € 0,00



FORD TRANSIT 290L2H2 BASIS

77 kW (105 PS), 6-Gang, Frontantrieb, Lademasse: Länge 2,95 m x Breite 1,75 m x Höhe 1,88 m, Ladevolumen 10m³, Nutzlast: 800 kg, Anhängelast 2,5t, 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp System, Beifahrer-Doppelsitz, Berganfahrassistent, Schiebefür rechts, Audiosystem DAB+, Bordcomputer, Schmutzfänger hinten, Wärmeschutzverglasung, Schiebefür rechts, uvm.

monatl. Leasingrate von	MGS Barpreis netto
€ 249,-¹	€ 22.990,-
*FULL-SERVICE-LEASING:	Kaufpreis (UPE) € 32.850,-
Monatsrate a € 249,- ¹	Laufzeit 36 Monate
	Gesamtaufleistung 30.000 km
	Leasingsonderzahlung € 0,00



MGS
MOTOR GRUPE STICHT

MGS Motor Gruppe Sticht GmbH & Co. KG • www.motor-gruppe-sticht.de
95444 BAYREUTH (PKW), Biermarkstr. 73-75, Tel.: (0921) 5 07 20 53 52
95445 BAYREUTH (NFZ), Peter-Herlein-Str. 3, Tel.: (0921) 5 07 20 53 52
95632 WUNSIEDEL, Dr.-Hans-Bunte-Str. 1, Tel.: (09232) 99 44 94
92637 WEIDEN, Nikolaus-Otto-Str. 2, Tel.: (0961) 4 81 70 71
95326 KULMBACH, Von-Linde-Str. 10, Tel.: (09221) 6 99 61 67
95032 HOF, Carl-Benz-Str. 4, Tel.: (09281) 97 76 60

**VIELE WEITERE ANGEBOTE
FINDEN SIE HIER**
Sie haben Fragen oder Interesse
an einem Angebot?
Rufen Sie uns einfach an oder
senden Sie uns eine Anfrage
über nebenstehenden QR-Code.



Kraftstoffverbrauch l/100km: 8,3-5,3 (innerorts); 6,8-4,0 (außerorts); 7,3-4,5 (kombiniert); CO₂-Emission g/km: 188-102 (kombiniert); Effizienzklasse: C-A. Ford Kuga PHEV 165 kW: Kraftstoffverbrauch l/100km: 1,4 (kombiniert); CO₂-Emission g/km: 31 (kombiniert); Stromverbrauch (kombiniert) 18,7 kWh/100 km. Effizienzklasse: A+.

¹Ein Angebot der ALD Auto Leasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg, für selbstständige Gewerbetreibende mit gewerblicher Nutzung. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Bonität vorausgesetzt. Angebot gültig bis zum 30.04.2022. Alle Preise verstehen sich netto zzgl. MwSt. sowie Überführungskosten in Höhe von 747,89€ netto für alle PKW-Modelle. Angebot nur gültig für Gewerbetreibende in Kombination mit attraktiven Verbands- und Flottenkonditionen für alle Ford Nutzfahrzeuge (z.B. Barmark/BDS). ²Beim Barpreis wurde die staatliche Prämie der Bafa mit 4.500€ bereits in Abzug gebracht. Reduzierte Geldwerte Besteuerung mit 0,5%, fährt ca. 70 km komplett elektrisch. Abbildungen ähnlich. *inkl. aller Wartungen während der gesamten Laufzeit. Wir beraten Sie gerne.

Auto Brucker

Über 750 Neu- und
Gebrauchtfahrzeuge
sofort verfügbar!



Gleich vorbeischaun »
www.auto-brucker.de



Auto Brucker AKTIONSTAGE

Für jedes
„gefundene Osternest“
spendet Auto Brucker
10 € an die
Ukraine-Hilfsaktion



ŠKODA



Service



Nutzfahrzeuge
Service

09. April 2022, 10 – 16 Uhr
in Marktredwitz + Tirschenreuth

10. April 2022, 13 – 16 Uhr
in Brand



Auto Brucker



ŠKODA



Service



Nutzfahrzeuge
Service



SEAT
Service



CUPRA
SERVICE



OPEL

Marktredwitz

Wölsauer Str. 6
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-7027170

Tirschenreuth

Äußere Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

Brand

Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

Kemnath

Läuferweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782

info@auto-brucker.de
www.auto-brucker.de